



Sammlung Theaterzettel

Carmen

Bodanzky, Artur

1911-01-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Freitag, den 6. Januar 1911

Bei aufgehobenem Abonnement (Vorrecht B)

Gastspiel von

Marie Gutheil-Schoder

K. u. K. Kammersängerin aus Wien.

CARMEN

Romantische Oper in 4 Akten von **Georges Bizet**, Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.

Regie: Eugen Gebrath

Dirigent: Arthur Bodanzky

Personen:

Carmen	***	Fritz Vogelstrom
Don José, Sergeant		Hans Bahling
Escamillo, Stierfechter		Wilhelm Fenten
Zuniga, Leutnant		Georg Nieratzky
Moralés, Sergeant		Lilly Hafgen Watzg
Micaéla, ein Bauernmädchen		Hugo Voisin
Dancairo } Schuggler		Max Felmy
Remendado }		Rose Kleinert
Frasquita } Zigeunermädchen		Else Tuschkau
Mercédes }		

*** Carmen Marie Gutheil-Schoder

Soldaten, Strassenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schuggler, Volk.

Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfg. zu haben,

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende gegen 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Nach dem 1. und 3. Akt grössere Pausen

Frank: Hans Godeck

Eintritts-Preise:

Ganze Logen		II. Rang:	
Parterrelogen	Mk. 6.—	Reserveloge, 1. Reihe	„ 5.—
Logen im I. Range	„ 6.50	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	„ 4.50
Logen im II. Range	„ 4.—	Loge, 1. Reihe	„ 4.50
		Loge, 2. und 3. Reihe	„ 4.—
Einzelne Plätze		III. Rang:	
Parterre:		Reserveloge, 1. Reihe	„ 3.50
Loge, 1. Reihe	Mk. 7.—	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
Loge, 2. und 3. Reihe	„ 6.—	Loge, 1. Reihe	„ 3.—
Parlett	„ 5.50	Loge, 2. und 3. Reihe	„ 2.50
Steh-Parlett (unnumeriert)	„ 3.50		
Parterre (unnumeriert)	„ 2.50	IV. Rang:	
I. Rang:		Galerieloge	„ 1.50
Reserveloge, 1. Reihe	„ 9.—	Galerie	„ —.70
Reserveloge, 2., 3., 4. Reihe	„ 7.—		
Loge, 1. Reihe	„ 8.—		
Loge, 2. und 3. Reihe	„ 6.50		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre, Galerieloge und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstraße 73, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postbestellung mit Postmarken an die Billetverkaufsstelle abgegeben.